

Am Freitag, 18. November 2022 wird wieder in ganz Deutschland vorgelesen!
Wie jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung dazu auf, ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen zu setzen.

Wir im Südpark sind bereits zum 8. Mal dabei und machen wieder die Nacht zum Tag:

8. VorleseNacht
im Südpark Solingen
am Freitag, 18. November 2022
18:00 bis 21:45 Uhr

Vier charmante Südpark-Locations laden zu unterhaltsamen Lesungen ein:

18:00 – 18:45

Atelier Pest Projekt

19:00 – 19:45

Museum Plagiarius

20:00 – 20:45

Atelier Beatrix Deus

21:00 – 21:45

Atelier Gleis 3

Was bieten wir?

Geschichten – heiter bis komisch, makaber, immer mit Tiefgang –
und das im kreativen Umfeld der Südpark-Ateliers

Der Eintritt ist frei.

Getränke und verpackte Snacks werden angeboten.

Die Zeiten sind so gelegt, dass Sie die Möglichkeit haben, an allen Lesungen teilzunehmen. Natürlich ist auch ein späterer Einstieg oder früherer Ausstieg möglich.

Zum Schutz und im Interesse aller Beteiligten
bitten wir Sie eine Maske zu tragen.

-lockere Bestuhlung-

Wir zaubern Ihnen ein Lächeln ins Gesicht - mit Geschichten voller Überraschungen !

Programm

Atelier Pest Projekt 18:00 – 18:45 Uhr

Alexander-Coppel-Str. 28
www.pest-projekt.de

Eva Wieden, Schauspielerin, Regisseurin und Initiatorin VIOLETTAS Figurentheater, liest
„**Dem Commendatore dämmert etwas**“ aus der Geschichtensammlung „Der verliebte Mähdrescher“ von Giovanni Guareschi, dem Autor der wunderbar komischen Geschichten von Don Camillo und Peppone.



Als Kind bekam *Eva Wieden* Violinunterricht, denn sie sollte auf Wunsch ihres Vaters Musikerin werden. Stattdessen bewarb sie sich an der Schauspielschule ‚Ernst Busch‘ in Berlin und ging nach beendeter Ausbildung als junge Schauspielerin zum Theater. Dort sammelte sie in zahlreichen Rollen erst auf der Bühne, später auch als Regisseurin vor der Bühne viele interessante Erfahrungen.

Mit diesem Rüstzeug, aber auch mit ihrem großen Interesse für Musik und bildende Kunst, begann sie vor ca. 30 Jahren einen für sie neuen Weg zu gehen: Sie gründete gemeinsam mit ihrem Mann VIOLETTAS Puppenbühne. Seitdem verwirklicht sie ihre eigenen Ideen von dem, was Theater auch sein kann, wenn man es mit künstlerisch gestalteten Figuren umsetzt.

Näheres unter www.evawieden-atelier.com

Museum Plagiarus 19:00 – 19:45 Uhr

Bahnhofstraße 11
www.museum-plagiarus.de

Heinz Neumann, Schauspieler, liest

„**Lammkeule**“, von Roald Dahl - sowie eine burlesque Kurzgeschichte von ??? ...Das dürfen Sie erraten.

„Lammkeule“ ist eine makabre Kurzgeschichte, die Roald Dahl spannend, unterhaltsam und mit dem ihm eigenen feinen schwarzen Humor erzählt. Auch bei der zweiten Kurzgeschichte geht es um kulinarische Köstlichkeiten. Na, dann: Bon Appetit!

Heinz Neumann, Schauspieldozent und Moderator, wurde 1949 in Köln geboren. Seine Karriere führte über Stationen wie Badische Landesbühne, Oper Frankfurt, „Die Katakombe“ Frankfurt, Städtische Bühnen Dortmund, Schauspielhaus Düsseldorf bis hin zum Schauspielhaus Köln.

Ab 1987 wirkte er kontinuierlich in diversen Film-, Fernseh- und Videoarbeiten mit. Parallel entwickelte sich Neumann zu einem gesuchten Moderator für Messen und Galas.



Atelier Beatrix Deus
20:00 – 20:45 Uhr

Alexander-Coppel-Str. 26

www.beatrix-deus.de

Ody van Bruok, gebürtiger Solinger, Dichter und Bühnenautor, liest aus seinen Büchern „Überzuckert“, „Mist & Myrrhe“ und „Ody-Querbeet“.



Und was er da in Worte packt, hat 's in sich. "Pointiert vorgetragenen und grandios gereimt", schrieb der Trierer Volksfreund, "Ein wahres Feuerwerk an Wort- und Satzkunst" das Solinger Tageblatt. Und die Saarbrücker Zeitung fragte sich, wie er es schafft, "mit rabenschwarzem Humor Köter und langweiliges Ehegespons um die Ecke zu bringen und gleichzeitig so wahrhaftig und anrührend von Liebe und vom Sterben zu reden, dass einem das Wasser im Auge steht."

Ody van Bruok, bürgerlich Gregor Köhne, ist gebürtiger Solinger und lebt nach Berlin und Köln nunmehr bereits 20 Jahre in Saarbrücken. Er gewann mehrere Literatur-Wettbewerbe, war u.a. dreimal in Folge Wilhelm-Busch-Preisträger und präsentiert seine Texte in diversen Bühnenprogrammen, am 2. Advent beispielsweise im Trierer Casino am Kornmarkt. Immer wieder gerne tritt er im Güterhallen-Atelier seiner Schwester, der Malerin Beatrix Deus auf. So auch jetzt und erneut bei der VorleseNacht.

<https://www.ody-online.de>

Galerie Gleis 3
21:00 – 21:45 Uhr

Alexander-Coppel-Str. 34

<https://sylvia-tabea-schmitz.jimdofree.com/>

Sylvia Tabea Schmitz, Schauspielerin und Theaterpädagogin, liest 2 Geschichten aus „Es war eine dunkle und stürmische Nacht“.

Was gibt es Schöneres, als wenn Jemand eine Geschichte vorliest! Kinder und Erwachsene kuscheln sich aneinander, und wie von Geisterhand werden sie in die wunderbare Welt des Erzählten versetzt, in die abenteuerlichen und gruseligen, heiteren und lehrreichen, fantastischen und realistischen Welten, die die Schreiber entworfen haben.

In der „Gespenstergeschichte“ von Mark Twain machen wir Bekanntschaft mit dem Geist des Riesen von Cardiff. „Der Zaubertrank“ von William Steig erzählt uns vom Missgeschick Jorick, der ältere Sohn eines berühmten Alchimisten. Doch wofür sind Väter denn da, wenn nicht dafür Missgeschicke zu richten.

Sylvia Tabea Schmitz ist Theaterpädagogin und Schauspielerin. Im Atelier Gleis3 ist sie mit ihrer Theater – und Filmwerkstatt beheimatet. Zur Zeit probt sie mit ihrer Theatergruppe „Das SEM – Theater“ ein Theaterstück mit dem Arbeitstitel „Hereinspaziert in die Kellergasse“ ein.

Schon als Kind hörte sie gerne den „Geschichten“ der Erwachsenen zu, wenn sie sich gegenseitig aus der Zeitung vorlasen oder ihr am Bett abends eine Gute Nacht Geschichte vorlasen.

<https://sylvia-tabea-schmitz.jimdofree.com/>



Zur Initiative:

Wie jedes Jahr am dritten Freitag im November rufen DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung dazu auf, ein öffentliches Zeichen für das Vorlesen zu setzen.

„Vorlesen verbindet: egal ob jung oder alt, analog oder digital, beim großen Auftritt oder in gemütlicher Atmosphäre. Für die Dauer einer Geschichte erleben Vorleser*innen und Zuhörer*innen ein gemeinsames Abenteuer und teilen lustige, traurige und spannende Momente.“ www.vorlesetag.de

Der Solinger Südpark beteiligt sich bereits zum 8. Mal an der Aktion. Die teilnehmenden Gastgeber haben die Veranstaltung jedoch in die *Abendstunden* verlegt und bieten daher ein Programm für die *erwachsenen Zuhörer* an.

Der Eintritt ist bei allen teilnehmenden Locations kostenlos.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unsere Südparkmanagerin:
Petra Krötzsch, Mobil 0171- 496 24 20, kroetzsch@petra-kroetzsch.de.**